

# Architekturführer Krakau

Markus Bingel

Heike Maria Jochenning

*Mit weiteren Beiträgen von Matgorzata Wtodarczyk,  
Alexandra Klei und Christian Lang*

# Inhalt

Einleitung: »Wäre Rom nicht Rom, wäre Krakau Rom.«	13
<b>Q Von den Anfängen der Stadt bis zur ersten Blüteim Mittelalter</b> Objekte 001-027	27
<b>Q Von der Renaissance bis zum Verlust der Eigenstaatlichkeit</b> Objekte 028-046 <i>Exkurs: Kazimierz, das jüdische Krakau</i>	65  90
<b>Q Neue bauliche Perspektiven – Die Zeit bis zum Ersten Weltkrieg</b> Objekte 047-070 <i>Exkurs: Salzbergwerk Wieliczka</i>	103  138
<b>Q Unruhige Zeiten – Zwischenkriegsjahre und deutsche Besatzung</b> Objekte 071-080 <i>Exkurs: Konzentrationstager Auschwitz-Birkenau</i>	143  160
<b>H Neue Ideale und eine neue Stadt – Vom Zweiten Weltkrieg bis zum Sieg der Solidarnosc</b> Objekte 081-109 <i>Exkurs: Aufbruch nach dem Zweiten Weltkrieg. Sozialistische Architektur und die Planstadt Nowa Huta</i>	169  170
<b>— Architektonischer Hotspot des Landes – Die Nachwendezeit</b> Objekte 110-139	213
<b>Anhang</b>	
Berühmte Architekten	254
Autoren	258
Koautoren	259
Architekten und Künstler	260
Bauten und Projekte	262
Karten A bis O	264
Karten E und F	U2/U3